

Begründungen zur Prioritätenliste 2023 bis 2026 Investitionen Straßenbau

| Lfd.Nr | Beschreibung der Maßnahme   | Begründung der Maßnahme  |
|--------|---|--|
| 61-24  | <p><b>K6708-10</b><br/> <b>Straßenbau freie Strecke Diehlo-Fünfeichen</b><br/>           Die Länge des auszubauenden Abschnittes beträgt 3.721 m.<br/>           Verbreiterung der Fahrbahn auf 6,00 m und somit Verbesserung der Verkehrssicherheit<br/>           Nach dem Ausbau ist die Aufhebung der bestehenden Teileinziehung für Fahrzeuge über 3,5 t möglich.<br/>           Beginn der Planung: 2025<br/>           geplante Bauausführung: 2028/2029</p> | <p>Die Straße ist dem mittelfristigen Ausbaubedarf zuzurechnen. Mit einer Instandsetzung der freien Strecke Diehlo - Fünfeichen werden vorhandene Schäden an den Fahrbahnrandbereichen und den Bankettbereichen (Fahrbahnverbreiterung) langfristig vermieden.</p> <p>Durch die Maßnahme sollen die Verkehrssicherheit erhöht und der Verkehrsfluss im Bereich Eisenhüttenstadt, auch bei Umleitungen, verbessert werden. Darüber hinaus soll die Nutzung dieser Ortsverbindungsstraße für den ÖPNV- und landwirtschaftlichen Durchgangsverkehr wieder ermöglicht werden.</p> <p>Die geschätzten Gesamtkosten belaufen sich auf 3.360.000 €.</p> |
| 61-25  | <p><b>K6747-40</b><br/> <b>Straßenbau freie Strecke Neu-Stahnsdorf-L 23</b><br/>           Die Länge des grundhaft auszubauenden Abschnittes beträgt 1.084 m.<br/>           Verbreiterung der Fahrbahn auf 6,00 m, Herstellung des Begegnungsfalles Lkw/Bus und somit Vermeidung von Straßenschäden durch den LKW-Verkehr<br/>           Beginn der Planung: 2021<br/>           geplante Bauausführung: 2023</p>  | <p>Die Straße ist dem vordringlichen Ausbaubedarf zuzurechnen. Mit einer Erneuerung der freien Strecke Neu Stahnsdorf – L 23 werden vorhandene Schäden an der Fahrbahn und den Bankettbereichen (Fahrbahnverbreiterung) langfristig vermieden.</p> <p>Nach der Erneuerung ist eine verkehrssichere Nutzung der Kreisstraße gegeben. Auch bei Störungen im übergeordneten Verkehrsnetz kann die K 6747 (040) als Alternative für den Fahrzeugverkehr genutzt werden.</p> <p>Die geschätzten Gesamtkosten belaufen sich auf 557.400 €.</p>   |

| Lfd.Nr | Beschreibung der Maßnahme   | Begründung der Maßnahme   |
|--------|---|---|
| 61-26  | <p><b>K6755-20</b><br/> <b>Straßenbau OD Freienbrink</b><br/> Die Länge des grundhaft auszubauenden Abschnittes beträgt 884 m.</p> <p>Verbreiterung der Fahrbahn auf 6,50 zur Ermöglichung des Begegnungsverkehrs Bus/Bus<br/> Die Straßenentwässerung soll erneuert bzw. erweitert und die öffentliche Verkehrsfläche neu strukturiert werden. Insbesondere sollen mit der Anlage eines Gehweges die Verkehrsarten innerhalb der Ortslage getrennt und Straßenseitenräume für die zukünftige Verlegung von Medien geschaffen werden.<br/> Der Wasserverband Strausberg-Erkner plant aktuell die Erneuerung der Leitungen der Ver- und Entsorgung in der OD Freienbrink.<br/> Für die Maßnahme werden Fördermittel beantragt.<br/> Beginn der Planung: 2021<br/> geplante Bauausführung: 2026</p> | <p>Die OD ist dem vordringlichen Ausbaubedarf zuzurechnen. Sie verbindet die beiden sich gegenwärtig im Bau befindlichen Streckenabschnitte von der Autobahnbrücke über die A 10 bis Freienbrink und von Freienbrink bis nach Spreeau. Mit dem Ausbau der OD Freienbrink entspricht die K 6755 (020) vollständig den aktuellen Regeln der Technik.</p> <p>Der Ortsteil Freienbrink und die K 6755 (020) werden durch den Bau der Gigafabrik an Bedeutung gewinnen. Die gegenwärtig wechselnden Fahrbahnbreiten in der OD zwischen 5,3 m und 6,3 m lassen, u.a. durch den künftig erwarteten Baustellenverkehr einen starken Verschleiß der Ortsdurchfahrt in den Fahrbahnrandbereichen und den Banketten erwarten.</p> <p>Die geschätzten Gesamtkosten belaufen sich auf 1.816.000 €.</p>   |
| 61-28  | <p><b>K6727-10</b><br/> <b>Radwegbau L 422 - Abzweig Buckow</b><br/> Die Länge des neu zu bauenden straßenbegleitenden Radweges beträgt 628 m.<br/> Das seitens der Landkreises Oder-Spree geschaffene Angebot von straßenbegleitenden Radwegen an Kreisstraßen wird von Radfahrern außerordentlich gut angenommen.<br/> Über den Kreisstraßenabschnitt 010 wird der regionale Radwanderweg Märkische Schlössertour geführt. Gegenwärtig fährt der Radverkehr auf der Straßenfahrbahn.<br/> Beginn der Planung: 2023<br/> geplante Bauausführung: 2026</p>  | <p>Der Radverkehr ist ein wesentlicher Bestandteil des Verkehres im Kreisstraßennetz und dient der mobilen Verbindung des städtischen und ländlichen Raumes. Durch die Anlage von straßenbegleitenden Radwegen wird die Verkehrssicherheit für diese Nutzergruppe wesentlich erhöht.</p> <p>Nach der letzten Verkehrszählung vom 23. Juni 2020 befuhren 912 Fahrzeuge pro Tag diesen Abschnitt. Nach dem Kreisstraßenbedarfsplan, Stand Januar 2012, wurde die Bauwürdigkeit von Radwegen an Kreisstraßen nach dem Kosten-Nutzen-Verhältnis bei einer Verkehrsstärke ab 1.000 Fahrzeuge pro Tag festgelegt. Dieser Grenzwert wird im Ergebnis der Verkehrsstärkenenerfassung seit 2016 immer nahezu erreicht. Bei einer Verkehrsstörung auf der B 246 zwischen Lindenberg und Beeskow im Jahr 2016 erhöhte sich die Verkehrsstärke auf diesem Abschnitt auf 2.359 Fahrzeuge pro Tag (Messung am 21.06.2016)</p> |

| Lfd.Nr | Beschreibung der Maßnahme   | Begründung der Maßnahme  |
|--------|---|--|
| 61-29  | <p><b>K 6727 (020)</b><br/> <b>Radwegbau Abzweig Buckow – Lindenberg</b></p> <p>Die Länge des neu zu bauenden straßenbegleitenden Radweges beträgt 3.063 m.<br/> Das seitens der Landkreises Oder-Spree geschaffene Angebot von straßenbegleitenden Radwegen an Kreisstraßen wird von Radfahrern außerordentlich gut angenommen.<br/> Gegenwärtig fährt der Radverkehr auf der Straßenfahrbahn.<br/> Beginn der Planung: 2023<br/> geplante Bauausführung: 2026</p> | <p>Die im Sachgebiet kreisliche Infrastruktur/ Straßenaufsicht geschätzten Gesamtkosten (Bau- und Planungskosten) für den Neubau des Radweges betragen 436.100€.</p> <p>Der Radverkehr ist ein wesentlicher Bestandteil des Verkehres im Kreisstraßennetz und dient der mobilen Verbindung des städtischen und ländlichen Raumes. Durch die Anlage von straßenbegleitenden Radwegen wird die Verkehrssicherheit für diese Nutzergruppe wesentlich erhöht.</p> <p>Nach der letzten Verkehrszählung vom 23. Juni 2020 befuhren 812 Fahrzeuge pro Tag diesen Abschnitt. Nach dem Kreisstraßenbedarfsplan, Stand Januar 2012, wurde die Bauwürdigkeit von Radwegen an Kreisstraßen nach dem Kosten-Nutzen-Verhältnis bei einer Verkehrsstärke ab 1.000 Fahrzeuge pro Tag festgelegt. Dieser Grenzwert wird im Ergebnis der Verkehrsstärkenenerfassung seit 2016 immer nahezu erreicht. Bei einer Verkehrsstörung auf der B 246 zwischen Lindenberg und Beeskow im Jahr 2016 erhöhte sich die Verkehrsstärke auf diesem Abschnitt auf 2.152 Fahrzeuge pro Tag (Messung am 21.06.2016)</p> <p>Die im Sachgebiet kreisliche Infrastruktur/ Straßenaufsicht geschätzten Gesamtkosten (Bau- und Planungskosten) für den Neubau des Radweges betragen 2.051.800 €.</p> |
| 61-30  | <p><b>K 6740 (010)</b><br/> <b>Radwegbau Demnitz - Steinhöfel</b></p> <p>Die Länge des neu zu bauenden Radweges beträgt 1.718 m und schließt an den in der Ortslage Demnitz befindlichen gemeinsamen Geh- und Radweg an.<br/> Das seitens der Landkreises Oder-Spree geschaffene Angebot von straßenbegleitenden Radwegen an Kreisstraßen wird von Radfahrern außerordentlich gut</p>   | <p>Der Radverkehr ist ein wesentlicher Bestandteil des Verkehres im Kreisstraßennetz und dient der mobilen Verbindung des städtischen und ländlichen Raumes. Durch die Anlage von straßenbegleitenden Radwegen wird die Verkehrssicherheit für diese Nutzergruppe wesentlich erhöht.</p> <p>Nach der letzten Verkehrszählung vom 4. August 2020 (Messpunkt kurz vor Steinhöfel) befuhren 970 Fahrzeuge pro Tag diesen Abschnitt. Nach dem Kreisstraßenbedarfsplan, Stand Januar 2012, wurde die Bauwürdigkeit von Radwegen an Kreisstraßen nach dem Kosten-Nutzen-Verhältnis bei einer Verkehrsstärke ab 1.000 Fahrzeuge pro Tag festgelegt. Dieser Grenzwert</p>  |

| Lfd.Nr | Beschreibung der Maßnahme  | Begründung der Maßnahme  |
|--------|--|--|
| 61-31  | <p>angenommen. Über den Kreisstraßenabschnitt wird der regionale Radwanderweg Märkische Schlössertour geführt. Gegenwärtig fährt der Radverkehr auf der Straßenfahrbahn.<br/>Beginn der Planung: 2022<br/>geplante Bauausführung: 2024</p> <p><b>K 6740 (010)<br/>Radwegbau L 38 - Demnitz</b></p> <p>Die Länge des auszubauenden Abschnittes beträgt 1.104 m und schließt an den in der Ortslage Demnitz befindlichen gemeinsamen Geh- und Radweg an. Das seitens der Landkreises Oder-Spree geschaffene Angebot von straßenbegleitenden Radwegen an Kreisstraßen wird von Radfahrern außerordentlich gut angenommen. Über den Kreisstraßenabschnitt wird der regionale Radwanderweg Märkische Schlössertour geführt. Gegenwärtig fährt der Radverkehr auf der Straßenfahrbahn.<br/>Beginn der Planung: 2023<br/>geplante Bauausführung: 2024</p> | <p>wird im Ergebnis der Verkehrsstärkenerfassung seit 2016 immer nahezu erreicht.</p> <p>Die im Sachgebiet kreisliche Infrastruktur/ Straßenaufsicht geschätzten Gesamtkosten (Bau- und Planungskosten) für den Neubau des Radweges betragen 1.167.800 €.</p> <p>Der Radverkehr ist ein wesentlicher Bestandteil des Verkehrs im Kreisstraßennetz und dient der mobilen Verbindung des städtischen und ländlichen Raumes. Durch die Anlage von straßenbegleitenden Radwegen wird die Verkehrssicherheit für diese Nutzergruppe wesentlich erhöht.</p> <p>Nach der letzten Verkehrszählung vom 4. August 2020 (Messpunkt kurz vor Demnitz) befuhren 884 Fahrzeuge pro Tag diesen Abschnitt. Nach dem Kreisstraßenbedarfsplan, Stand Januar 2012, wurde die Bauwürdigkeit von Radwegen an Kreisstraßen nach dem Kosten-Nutzen-Verhältnis bei einer Verkehrsstärke ab 1.000 Fahrzeuge pro Tag festgelegt. Dieser Grenzwert wird im Ergebnis der Verkehrsstärkenerfassung seit 2016 immer nahezu erreicht.</p> <p>Die im Sachgebiet kreisliche Infrastruktur/ Straßenaufsicht geschätzten Gesamtkosten (Bau- und Planungskosten) für den Neubau des Radweges betragen 753.600 €.</p> |
| 61-32  | <p><b>K 6744 (015)<br/>Radwegbau Dahmsdorf - Reichenwalde</b></p> <p>Die Länge des auszubauenden Abschnittes beträgt 3.018 m.<br/>Der Radwegabschnitt an der K 6744 (015) zwischen Wendisch Rietz und Dahmsdorf ist in 2020 fertiggestellt worden. Das seitens der Landkreises Oder-Spree geschaffene Angebot wird von Radfahrern</p>  | <p>Der Radverkehr ist ein wesentlicher Bestandteil des Verkehrs im Kreisstraßennetz und dient der mobilen Verbindung des städtischen und ländlichen Raumes. Durch die Anlage von straßenbegleitenden Radwegen wird die Verkehrssicherheit für diese Nutzergruppe wesentlich erhöht.</p> <p>Nach der letzten Verkehrszählung vom 15. September 2020 (Messpunkt in Reichenwalde) befuhren 1.187 Fahrzeuge pro Tag diesen Abschnitt. Der Messpunkt in Dahmsdorf wies 880 Fahrzeuge pro Tag aus.</p>   |

| Lfd.Nr | Beschreibung der Maßnahme   | Begründung der Maßnahme  |
|--------|---|--|
| 61-33  | <p data-bbox="353 245 1077 544">außerordentlich gut angenommen. Ein Teil der Radfahrer nutzt für seine Weiterfahrt in Dahmsdorf den Radwanderweg um den Storkower See, um weiter Richtung Storkow (Mark) zu fahren. Andere fahren über die Kreisstraße 6744 (015) weiter in Richtung Reichenwalde, um auf den Radweg der Landesstraße 412 von Storkow (Mark) nach Bad Saarow zu gelangen.<br/>Beginn der Planung: 2022<br/>geplante Bauausführung: 2024/2025</p> <p data-bbox="353 619 1077 678"><b>K 6744 (015)<br/>Straßenbau OD Reichenwalde</b></p> <p data-bbox="353 719 1077 1018">Die Länge des auszubauenden Abschnittes beträgt 313 m.<br/>Die Fahrbahn in der OD Reichenwalde ist 5,50 m bzw. 6,00 m breit und weist zudem eine Engstelle mit einer Fahrbahnbreite von 4,75 m aus. Eine Breite unterhalb von 6,00 m lässt den gefahrlosen Begegnungsverkehr Bus/LKW auch bei reduzierter Geschwindigkeit nicht zu. Um sich gegenwärtig zu begegnen, wird auf die Bankette ausgewichen.<br/>Die fehlende Straßenentwässerung soll neu gebaut und ein durchgehender gemeinsamer Geh- und Radweg angelegt werden, um die bestehende Lücke für den Radverkehr zu schließen. Die Straßenentwässerung als auch der gemeinsame Geh- und Radweg werden sich nach deren Fertigstellung in der Baulast der Gemeinde Reichenwalde befinden (Amt Scharmützelsee). Darüber hinaus möchte die Gemeinde das Parkangebot an der Kreisstraße verbessern (ebenfalls Baulast Gemeinde Reichenwalde).<br/>Beginn der Planung: 2023<br/>geplante Bauausführung: 2025</p> | <p data-bbox="1106 245 2092 411">Nach dem Kreisstraßenbedarfsplan, Stand Januar 2012, wurde die Bauwürdigkeit von Radwegen an Kreisstraßen nach dem Kosten-Nutzen-Verhältnis bei einer Verkehrsstärke ab 1.000 Fahrzeuge pro Tag festgelegt. Dieser Grenzwert wird im Ergebnis der Verkehrsstärkenerfassung seit 2013 fortwährend übertroffen (Messpunkt in Reichenwalde).</p> <p data-bbox="1106 448 2092 544">Die im Sachgebiet kreisliche Infrastruktur/ Straßenaufsicht geschätzten Gesamtkosten (Bau- und Planungskosten) für den Neubau des Radweges betragen 2.022.000 €.</p> <p data-bbox="1106 619 2092 954">Die nach dem doppelten Abschreibungsgrundsätzen ermittelte Zustandsnote für die OD Reichenwalde beträgt gegenwärtig 3,45 (01.01.2021). Damit ist die OD dem vordringlichen Ausbaubedarf zuzurechnen.<br/>Begegnungsfälle zwischen Lkw/Lkw bzw. Lkw/Bus sind bei einer Fahrbahnbreite von 5,50 m nur durch Überfahren der Randbereiche möglich. Für die Gewährleistung des Begegnungsverkehr Lkw-Lkw und Lkw-Bus in Ortsdurchfahrten wird eine Mindestfahrbahnbreite von 6,50 m angestrebt. Die Verkehrssicherheit würde sich damit wesentlich erhöhen.</p> <p data-bbox="1106 1023 2092 1358">Mit dem sich ebenfalls als neue Infrastruktur angemeldeten straßenbegleitenden Radweg an der K 6744 (015) zwischen Dahmsdorf und Reichenwalde (freie Strecke) würde der gemeinsame Geh- und Radweg in der OD Reichenwalde die noch bestehende Lücke im Radwegenetz schließen. Die Verkehrssicherheit würde sich damit weiter erhöhen. Bislang fließt das Niederschlagswasser der Kreisstraße ca. 120 m entlang des Bordes und wird über das Entwässerungssystem der Landesstraße 412 aufgenommen. Regelmäßig wird die Landesstraße durch das Niederschlagswasser der Kreisstraße überspült. Das Niederschlagswasser soll nunmehr ordentlich gefasst, gereinigt und beseitigt werden.</p> |

| Lfd.Nr       | Beschreibung der Maßnahme   | Begründung der Maßnahme  |
|--------------|---|--|
| Neu<br>61-34 | <p data-bbox="351 381 842 437"><b>K 6744-20<br/>Straßenbau Reichenwalde – Kolpin</b></p> <p data-bbox="351 483 1055 576">Die Länge des grundhaft auszubauenden Abschnittes beträgt 1.998 m. Die vorhandene Fahrbahnbreite differiert um 5,20 m.</p> <p data-bbox="351 619 1055 711">Verbreiterung der Fahrbahn auf 6,00 m, Herstellung des Begegnungsfalles Lkw/Bus und somit Vermeidung von Straßenschäden durch LKW-Verkehr.</p> <p data-bbox="351 754 826 815">Beginn der Planung: 2024<br/>geplante Bauausführung: 2026/2027</p>  | <p data-bbox="1106 245 2029 338">Die im Sachgebiet kreisliche Infrastruktur/ Straßenaufsicht geschätzten Gesamtkosten (Bau- und Planungskosten) für den Ausbau der OD Reichenwalde betragen 706.800 €.</p> <p data-bbox="1106 381 1912 411">Die Straße ist dem vordringlichen Ausbaubedarf zuzurechnen.</p> <p data-bbox="1106 448 2107 544">Eine Fahrbahnbreite unterhalb von 6,00 m lässt den gefahrlosen Begegnungsverkehr Bus/LKW auch bei reduzierter Geschwindigkeit nicht zu. Um sich gegenwärtig zu begegnen, wird auf die Bankette ausgewichen.</p> <p data-bbox="1106 584 2121 711">Mit einer Fahrbahnverbreiterung auf der freien Strecke zwischen Reichenwalde - Kolpin werden Schäden am Fahrbahnrand- und den Bankettbereichen langfristig vermieden und eine verkehrssichere Nutzung der Kreisstraße zwischen Reichenwalde und Kolpin hergestellt.</p> <p data-bbox="1106 754 2107 815">Auch bei Störungen im übergeordneten Verkehrsnetz (L 361, L 412) kann die K 6744 (020) als Alternative für den Fahrzeugverkehr genutzt werden.</p> <p data-bbox="1106 855 1912 884">Die geschätzten Gesamtkosten belaufen sich auf 1.675.000 €.</p> |
| Neu<br>61-35 | <p data-bbox="351 959 842 1015"><b>K 6744-20<br/>Radwegbau Reichenwalde - Kolpin</b></p> <p data-bbox="351 1058 1055 1118">Die Länge des neu zu bauenden straßenbegleitenden Radweges beträgt 2.128 m.</p> <p data-bbox="351 1126 1055 1254">Das seitens der Landkreises Oder-Spree geschaffene Angebot von straßenbegleitenden Radwegen an Kreisstraßen wird von Radfahrern außerordentlich gut angenommen.</p> <p data-bbox="351 1262 898 1323">Gegenwärtig fährt der Radverkehr auf der Straßenfahrbahn.</p> <p data-bbox="351 1362 826 1423">Beginn der Planung: 2024<br/>geplante Bauausführung: 2026/2027</p> | <p data-bbox="1106 959 2074 1086">Der Radverkehr ist ein wesentlicher Bestandteil des Verkehrs im Kreisstraßennetz und dient der mobilen Verbindung des städtischen und ländlichen Raumes. Durch die Anlage von straßenbegleitenden Radwegen wird die Verkehrssicherheit für diese Nutzergruppe wesentlich erhöht.</p> <p data-bbox="1106 1126 2107 1318">Nach der letzten Verkehrszählung vom 15. September 2020 befuhren 1.232 Fahrzeuge pro Tag diesen Abschnitt. Nach dem Kreisstraßenbedarfsplan, Stand Januar 2012, wurde die Bauwürdigkeit von Radwegen an Kreisstraßen nach dem Kosten-Nutzen-Verhältnis bei einer Verkehrsstärke ab 1.000 Fahrzeuge pro Tag festgelegt. Dieser Grenzwert wird im Ergebnis der Verkehrsstärkenenerfassung der letzten Jahre regelmäßig übertroffen.</p> <p data-bbox="1106 1362 1912 1391">Die geschätzten Gesamtkosten belaufen sich auf 1.425.400 €.</p>   |

| Lfd.Nr       | Beschreibung der Maßnahme   | Begründung der Maßnahme  |
|--------------|---|--|
| Neu<br>61-36 | <p data-bbox="353 280 801 336"><b>K 6708-10<br/>Radwegbau Diehlo – Fünfeichen</b></p> <p data-bbox="353 384 1055 440">Die Länge des neu zu bauenden straßenbegleitenden Radweges beträgt 3.933 m.</p> <p data-bbox="353 488 1055 679">Das seitens der Landkreises Oder-Spree geschaffene Angebot von straßenbegleitenden Radwegen an Kreisstraßen wird von Radfahrern außerordentlich gut angenommen.<br/>Gegenwärtig fährt der Radverkehr auf der Straßenfahrbahn.</p> <p data-bbox="353 719 831 783">Beginn der Planung: 2025<br/>geplante Bauausführung: 2028/2029</p> | <p data-bbox="1106 280 2112 408">Der Radverkehr ist ein wesentlicher Bestandteil des Verkehrs im Kreisstraßennetz und dient der mobilen Verbindung des städtischen und ländlichen Raumes. Durch die Anlage von straßenbegleitenden Radwegen wird die Verkehrssicherheit für diese Nutzergruppe wesentlich erhöht.</p> <p data-bbox="1106 448 2112 743">Nach der letzten Verkehrszählung vom 30. April 2021 befuhren 778 Fahrzeuge pro Tag diesen Abschnitt. Nach dem Kreisstraßenbedarfsplan, Stand Januar 2012, wurde die Bauwürdigkeit von Radwegen an Kreisstraßen nach dem Kosten-Nutzen-Verhältnis bei einer Verkehrsstärke ab 1.000 Fahrzeuge pro Tag festgelegt. Dieser Grenzwert wird im Ergebnis der Verkehrsstärkenerfassung der letzten Jahre zwar bisher regelmäßig unterschritten. Bei einer Verkehrsstörung auf der B 246 zwischen Fünfeichen und Eisenhüttenstadt im Jahr 2015 erhöhte sich die Verkehrsstärke auf diesem Abschnitt auf 1.175 Fahrzeuge pro Tag (Messung am 23.04.2015)</p> <p data-bbox="1106 783 2112 887">Zudem wird mit dem Ausbau der Straßenverbindung zwischen Diehlo und Fünfeichen und der Freigabe für Verkehr über 3,5 t mit einem höheren, insbesondere land- und forstwirtschaftlichen Verkehr gerechnet.</p> <p data-bbox="1106 927 1917 951">Die geschätzten Gesamtkosten belaufen sich auf 2.634.500 €.</p> |
| Neu<br>61-37 | <p data-bbox="353 1031 786 1086"><b>K 6722-10<br/>Radwegbau Bornow – Birkholz</b></p> <p data-bbox="353 1126 1055 1182">Die Länge des neu zu bauenden straßenbegleitenden Radweges beträgt 1.500 m.</p> <p data-bbox="353 1230 1055 1423">Das seitens der Landkreises Oder-Spree geschaffene Angebot von straßenbegleitenden Radwegen an Kreisstraßen wird von Radfahrern außerordentlich gut angenommen.<br/>Gegenwärtig fährt der Radverkehr auf der Straßenfahrbahn.</p>   | <p data-bbox="1106 1031 2112 1158">Der Radverkehr ist ein wesentlicher Bestandteil des Verkehrs im Kreisstraßennetz und dient der mobilen Verbindung des städtischen und ländlichen Raumes. Durch die Anlage von straßenbegleitenden Radwegen wird die Verkehrssicherheit für diese Nutzergruppe wesentlich erhöht.</p> <p data-bbox="1106 1198 2112 1423">Nach der letzten Verkehrszählung vom 11. Mai 2021 befuhren 814 Fahrzeuge pro Tag diesen Abschnitt. Nach dem Kreisstraßenbedarfsplan, Stand Januar 2012, wurde die Bauwürdigkeit von Radwegen an Kreisstraßen nach dem Kosten-Nutzen-Verhältnis bei einer Verkehrsstärke ab 1.000 Fahrzeuge pro Tag festgelegt. Dieser Grenzwert wird im Ergebnis der Verkehrsstärkenerfassung der letzten Jahre zwar bisher regelmäßig unterschritten.</p>  |

| Lfd.Nr               | Beschreibung der Maßnahme  | Begründung der Maßnahme  |
|----------------------|--|--|
|                      | <p>Beginn der Planung: 2026<br/>geplante Bauausführung: 2028</p>   | <p>Der Landesbetrieb Straßenwesen plant an der B 246 zwischen Bornow und Buckow einen straßenbegleitenden Radweg. Zwischen Groß Rietz und Birkholz ist an der K 6722 010) bereits ein Radweg vorhanden. Mit dem Radweg zwischen Bornow und Birkholz wird eine bestehende Lücke im Radwegenetz geschlossen.</p> <p>Die geschätzten Gesamtkosten belaufen sich auf 1.004.800 €.</p>  |
| <p>Neu<br/>61-38</p> | <p><b>K 6746-10<br/>Radwegbau B 246 – Selchow</b></p> <p>Die Länge des neu zu bauenden straßenbegleitenden Radweges beträgt 1.892 m.</p> <p>Das seitens der Landkreises Oder-Spree geschaffene Angebot von straßenbegleitenden Radwegen an Kreisstraßen wird von Radfahrern außerordentlich gut angenommen.<br/>Gegenwärtig fährt der Radverkehr auf der Straßenfahrbahn.</p> <p>Beginn der Planung: 2025<br/>geplante Bauausführung: 2027</p> | <p>Der Radverkehr ist ein wesentlicher Bestandteil des Verkehrs im Kreisstraßennetz und dient der mobilen Verbindung des städtischen und ländlichen Raumes. Durch die Anlage von straßenbegleitenden Radwegen wird die Verkehrssicherheit für diese Nutzergruppe wesentlich erhöht.</p> <p>Nach der letzten Verkehrszählung vom 19. August 2021 befuhren 894 Fahrzeuge pro Tag diesen Abschnitt. Nach dem Kreisstraßenbedarfsplan, Stand Januar 2012, wurde die Bauwürdigkeit von Radwegen an Kreisstraßen nach dem Kosten-Nutzen-Verhältnis bei einer Verkehrsstärke ab 1.000 Fahrzeuge pro Tag festgelegt. Dieser Grenzwert wird im Ergebnis der Verkehrsstärkenerfassung zwar bisher nicht erreicht, jedoch ist eine stetige Erhöhung des täglich erfassten Verkehrs festzustellen.</p> <p>Der straßenbegleitende Radweg an der B 246 endet aus Richtung Storkow (Mark) kommend direkt an der Einmündung der K 6746 (010) und würde den Ortsteil Selchow mit dem Radwegenetz der Stadt Storkow (Mark) verbinden.</p> <p>Die geschätzten Gesamtkosten belaufen sich auf 1.267.400 €.</p> |